

Prozess Leergut und Rückwaren

Prozessdetails werden in den Werks-Anlaufgesprächen erläutert!

Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.2.1 Avisierung Daimler (Leergut)

Avisierung	Werksspezifische Berücksichtigungen bei der Avisierung	Ja	Nein	Bemerkung
	- Gemeinsame Avisierung mit Rückwaren		X	Entfällt in Sindelfingen, Rückware ist separat
	- Zentrale Avisierung für alle Leergutumfänge	x		Nein; geht auch über ATS, RP-Abl. 182; EMO; etc.
	- Feste durch die Mercedes-Benz AG Werke vorgegebene Abholtag	x		
	- Avisierung Spediteur am Vortag	x		Avisierung im Normalfall an Tag A bis 12 Uhr per Email an zentrale Email-Adresse des Spediteurs, im Ausnahmefall auch Avisierung an Tag B telefonisch/ per Email an zentrale Email-Adresse
	Berücksichtigung zeitnaher Änderungswünsche seitens des Spediteurs zulässig?	x		Berücksichtigung von Speditionswünschen (Bündelung auf Lieferantenebene, Lieferantenzusammenstellung bei mehreren Fahrzeugen) in Ausnahmefällen eingeschränkt möglich, jedoch nur bei sehr schneller Rückmeldung nach Aviseingang

Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.2.2 Übernahme und Transport (Leergut)

Abholung	Werksspezifische Berücksichtigungen bei der Leergutübernahme und Vollgutrücksendungen	Ja	Nein	Bemerkung
	- Berücksichtigung Wareneingang- und Warenausgangskombination			
	- feste Zeitfenstervergabe		x	
	- Leergutabholung nach Vollgutentladung	x		sowohl für den CrossDock, als auch für den Werksprozess
	- dynamische Zeitfenstervergabe durch Buchung des Spediteur im Reservierungssystem		x	
	- physische Übernahmeorte (z.B. Zentraler Leergutplatz und Beladestellen)			
	- Zentraler Leergutplatz		X	Mehrere Leergutplätze (31/5; 131; 182; ATS; EMO ...) sowie Abholung an div. Abladestellen im Werk / Werksnähe
	- mehrere Übernahmestellen im Werk (z.B. Zentraler Leergutplatz und Beladestellen)	x		Mehrere Leergutplätze (31/5; 131; 182; ATS; EMO ...) sowie Abholung an div. Abladestellen im Werk / Werksnähe
	- Übernahmestellen Aussenstellen	x		Sofern Leergut noch an anderen Stellen, wie an der zentralen Leergutladestelle übernommen wird, muss dieses Leergut zuerst geladen werden.
	- Leergut-Anmeldeprozess			
	- an Leitstelle bei Vollgutanolieferung	x		Fahrer muss bei der Vollgut-Anmeldung informieren, dass auch Leergut übernommen wird.
	- an Leitstelle ohne Vollgutanolieferung	x		Anmeldung am Bau 512
	- Sonstiges	x		Abholung muss unbedingt am Tag gem. dem avisierten Datum erfolgen
	- Beladeprozess			
	- sortenreine Beladung		x	wünschenswert
	- Lieferantenreine Beladung	x		
	- Kombination		x	wünschenswert
	- Frachtdokumentenerstellung			
	- am Zentralen Leergutplatz	x		
	- dezentral im Werk	x		
	- bei Leergutübernahme ausserhalb des Werkes	x		
	- Sonstiges (Sonderladungsträger)			

Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.2.3 Zustellung bei den Lieferanten (Leergut)

Zustellung	Werksspezifische Berücksichtigungen bei der Lieferantenzustellung	Ja	Nein	Bemerkung
	- Anlieferung von Ladungsträger (Standard) bei den werkspez. Lieferanten	x		Ein externer Dienstleister reinigt verschmutzte Behälter und entfernt Verpackungsreste, Warenbegleitscheine, Aufkleber, etc. von den Behältern. Aufgrund dessen sollten gereinigte Ladungsträger auch für Sindelfinger Lieferanten zugestellt werden und bei der Konsolidierung berücksichtigt werden.
	- Anlieferdokumentation erforderlich	x		Auf Anfrage durch das Werk ist die Anlieferdokumentation vorzulegen
	- Quittierung der Anlieferung durch Lieferanten auf Frachtbrief	x		Notwendig, als Abliefernachweis
	- Sonstiges	x		Einhaltung der Transportlaufzeiten

Prozess Leergut und Rückwaren

Prozessdetails werden in den Werks-Anlaufgesprächen erläutert!

Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.2.1 Avisierung Daimler (Rückwaren)

Avisierung	Werksspezifische Berücksichtigungen bei der Avisierung	Ja	Nein	Bemerkung
	- Planung Versand Rückwaren		X	Rückwaren laufen separat in Werk 050
	Zentrale Avisierung für alle Rückwarenumfänge			
	Planung erfolgt ohne Kombination mit Leergut			
	- Avisierung Spediteur am Vortag			
	Berücksichtigung zeitnaher Änderungswünsche seitens des Spediteurs zulässig?	X		In Ausnahmefällen kann eine Abstimmung erfolgen, kein Regelprozess

Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.2.2 Übernahme und Transport (Rückwaren)

Abholung	Werksspezifische Berücksichtigungen bei der Übernahme Rückwaren	Ja	Nein	Bemerkung
	- Berücksichtigung Wareneingang- und Warenausgangskombination		X	Rückwaren laufen separat in Werk 050
	- feste Zeitfenstervergabe			
	- Abholung Rückwaren nach Vollgutentladung			
	- dynamische Zeitfenstervergabe durch Buchung des Spediteur im Reservierungssystem			
	- mehrere physische Übernahmeorte			
	- im Werk			
	- im Werk und Aussenstellen			
	- Anmeldeprozess Rückwaren			
	- an Leitstelle bei Vollgutanolieferung			
	- an Leitstelle ohne Vollgutanolieferung			
	- Sonstiges			
	- Frachtdokumentenerstellung			
	- am Zentralen Leergutplatz			
	- an der Übernahmeortelle (z.B. Versand)			
	- Sonstiges			

Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.2.3 Zustellung (Rückwaren)

Zustellung	Werksspezifische Berücksichtigungen bei der Lieferantenzustellung	Ja	Nein	Bemerkung
	- Anlieferdokumentation erforderlich			
	Quittierung der Anlieferung auf Frachtbrief			
	- Sonstiges			